

Auflistung der während des Aufstellungsverfahrens (bis zur öffentlichen Auslegung) eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Beteiligung der Behörden), die abwägungsrelevant waren und deren Einstellung in das Bebauungsplanverfahren. Die Beteiligung fand in der Zeit vom 20.08. bis zum 23.09.2010 statt.

Bebauungsplan 68400/04 –Arbeitstitel: "Erweiterung Lindenallee 53" in Köln-Marienburg–

TöB/ Eingangs- datum	Stellungnahme TöB	Abwägung der Stellungnahme	Wurde in der Planung berücksichtigt ja/nein
Stadtentwässerungs- betriebe Köln AöR 31.08.2010	Da es zu einer Verdichtung im Besiedlungsbereich kommt, muss ein Teil des Niederschlagswassers entweder zurückgehalten oder versickert werden.	Die Forderung ist als Hinweis auf der Planurkunde aufgenommen worden.	ja
Amt für öffentliche Ordnung (32)	Die Fläche liegt in einem Bombenabwurfgebiet. Zusätzlich liegen Hinweise auf eine mögliche Existenz von Kampfmitteln beziehungsweise Militäreinrichtungen des Zweiten Weltkrieges (Bombenblindgänger) vor. Es gibt einen konkreten Verdacht auf zwei Bombenblindgänger (Nummern 1193 und 1194). Eine geophysikalische Untersuchung der Kampfmittel beziehungsweise Militäreinrichtungen wird empfohlen.	Die Information ist als Hinweis auf der Planurkunde aufgenommen worden.	ja
Römisch- Germanisches -Museum (4512)	Die Planung liegt im archäologischen Fundgebiet östlich der römischen Fernstraße Köln - Bonn - Mains. Auf dem Bebauungsplan ist ein entsprechender Hinweis aufzunehmen.	Die Information ist als Hinweis auf der Planurkunde aufgenommen worden.	ja
Umwelt- und Verbraucherc hutzamt (57)	Eine schallgeschützte Belüftung von Schlaf- und Kinderzimmern ist festzusetzen.	Eine entsprechende Festsetzung wurde in die textlichen Festsetzungen unter Punkt 3 integriert.	ja